jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2006/12/15 2006/04/0201

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 15.12.2006

Index

L72009 Beschaffung Vergabe Wien
001 Verwaltungsrecht allgemein
40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §58 Abs2;
AVG §59 Abs1;
AVG §60;
LVergRG Wr 2003 §30 Abs5;
VwRallg;

Beachte

Serie (erledigt im gleichen Sinn):2006/04/0203 E 15. Dezember 2006 2006/04/0224 E 15. Dezember 2006 2006/04/0205 E 15. Dezember 2006 2006/04/0206 E 15. Dezember 2006 2006/04/0207 E 15. Dezember 2006 2006/04/0208 E 15. Dezember 2006 2006/04/0210 E 15. Dezember 2006 2006/04/0202 E 15. Dezember 2006 2006/04/0215 E 15. Dezember 2006 2006/04/0214 E 15. Dezember 2006 2006/04/0213 E 15. Dezember 2006 2006/04/0212 E 15. Dezember 2006 2006/04/0211 E 15. Dezember 2006 2006/04/0209 E 15. Dezember 2006

Rechtssatz

Mit der Formulierung, dass der Beschwerdeführer die von ihm entrichtete Pauschalgebühr für den Teilnahmeantrag "selbst zu tragen" habe, wird - was sich eindeutig aus der zur Auslegung des Spruches heranzuziehenden (vgl. etwa die bei Walter/Thienel, Verwaltungsverfahren I2 E 44 ff zu § 59 AVG zitierte hg. Judikatur) Begründung ergibt - lediglich ausgesprochen, dass ein Ersatz der vom Beschwerdeführer entrichteten Pauschalgebühr durch den Antragsgegner im Verfahren vor dem Vergabekontrollsenat des Landes Wien gemäß § 30 Abs. 5 Wr LVergRG 2003 nicht stattfindet.

Schlagworte

Spruch und BegründungIndividuelle Normen und Parteienrechte Auslegung von Bescheiden und von Parteierklärungen VwRallg9/1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2006:2006040201.X02

Im RIS seit

25.01.2007

Zuletzt aktualisiert am

09.07.2010

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at